



Informationen zur Bachelor Prüfungsordnung

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Leibniz Universität Hannover
Wintersemester 2013 / 2014



Was ist die Prüfungsordnung?

Die Prüfungsordnung...

... regelt alle wichtigen Dinge des Studiums

(z.B. Studienaufbau und Prüfungsleistungen)



Wo gibt es die Prüfungsordnung?

www.wiwi.uni-hannover.de

>> Studium

>> Wirtschaftswissenschaft

>> Bachelor of Science Wirtschaftswissenschaft

>> Prüfungsordnung (Studienbeginn nach dem 30.09.12)



Wo gibt es die Prüfungsordnung?

Anlage 1: Pflichtmodule des Bachelorstudiums

Vorlesungen sind mit „V“ abgekürzt, Übungen mit „Ü“ und Tutorien mit „T“. Die dargestellte Ziffer bezeichnet den Umfang in Semesterwochenstunden. „K x“ bedeutet eine Klausur von x Minuten Dauer, „BA“ bedeutet Bachelorarbeit.

Modul	Lehrveranstaltungen	Semes-ter	Prüfungs-leistung	Leistungs-punkte
Betriebswirtschaftslehre I	Buchführung (2 V) Kosten- und Leistungsrechnung (2 V)	1	K 60	8
Betriebswirtschaftslehre II	Marketing (2 V) Unternehmensführung (2 V)	1	K 60	8
Volkswirtschaftslehre I	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (2 V + 2 T)	1	K 60	4
Mathematik	Mathematik 1 (4 V/Ü)	1	K 120	8
	Mathematik 2 (4 V/Ü)	2	K 120	8
Betriebswirtschaftslehre III	Operations Management (2 V + 2 T) Personalwirtschaft (2 V) Informationsmanagement (2 V + 2 T)	2	K 90	12
Volkswirtschaftslehre II	Mikroökonomische Theorie (4 V + 2 T)	2	K 60	8
Statistik	Beschreibende Statistik (4 V/Ü + 2 T)	2	K 120	8

Prüfungsordnung (Studienbeginn nach dem 30.09.12), S.128.



Agenda

- Module und Zeitplan
- Prüfungsanmeldung und Prüfungszeitraum
- Täuschung und „Endgültiges Nichtbestehen“
- Vorklausuren
- Krankschreibung
- Gesamtergebnis



Zeitplan

Semester	Modul	Modul	Modul	Modul
Semester 1	BWL I	BWL II	VWL I	Mathematik I
Semester 2	BWL III	VWL II	Beschreibende Statistik	Mathematik II
Semester 3	BWL IV	VWL III	Schließende Statistik	Öffentliches Recht
Semester 4	BWL V	VWL IV	VWL V	Privatrecht
Semester 5	BWL VI	Empirische Wirtschaftsf.	VWL VI	Schlüsselkompetenz
Semester 6	Vertiefungs-fach I	Vertiefungs-fach II	Vertiefungs-fach III	Schlüsselkompetenz
Semester 7	Vertiefungs-fach I	Vertiefungs-fach II	Vertiefungs-fach III	Schlüsselkompetenz
Semester 8	Vertiefungs-fach I	Vertiefungs-fach II	Vertiefungs-fach III	Bachelorarbeit



Module des ersten Semesters

BWL I: Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung

BWL II: Unternehmensführung, Marketing

VWL I: Einführung in die VWL

Mathe I: (Teilmodul von Mathematik)



Modul Beispiel: BWL I

BWL I besteht aus:

- Buchführung (2 SWS)
- Kosten- und Leistungsrechnung (2 SWS)

Die 2 Fächer werden in einer Klausur (60 Min.) geprüft



Modul Beispiel: BWL I

BWL I besteht aus:

- **Buchführung (2 SWS)**
- **Kosten- und Leistungsrechnung (2 SWS)**

Die 2 Fächer werden in einer Klausur (60 Min.) geprüft



Module des zweiten Semesters

BWL III: Operations Management,
 Personalwirtschaft,
 Informationsmanagement

VWL II: Mikroökonomische Theorie

Statistik I: Beschreibende Statistik

Mathe II: (Teilmodul von Mathematik)



Modul Beispiel: BWL III

BWL III besteht aus:

- Operation Management (2 SWS)
- Personalwirtschaftslehre (2 SWS)
- Informationsmanagement (2 SWS)

Die 3 Fächer werden in einer Klausur (90 Min.) geprüft



Semesterübergreifende Module

Die Module Mathematik, Statistik und Rechtswissenschaften laufen über 2 Semester

Beispiel Mathematik:

- Mathematik I im 1. Semester, Mathematik II im 2. Semester
- In beiden Semestern wird jeweils eine Klausur (120 Min) geschrieben.



Zeitplan

Semester	Modul	Modul	Modul	Modul
Semester 1	BWL I	BWL II	VWL I	Mathematik I
Semester 2	BWL III	VWL II	Beschreibende Statistik	Mathematik II
Semester 3	BWL IV	VWL III	Schließende Statistik	Öffentliches Recht
Semester 4	BWL V	VWL IV	VWL V	Privatrecht
Semester 5	BWL VI	Empirische Wirtschaftsforschung	VWL VI	Schlüsselkompetenz
Semester 6	Vertiefungsfach I	Vertiefungsfach II	Vertiefungsfach III	Schlüsselkompetenz
Semester 7	Vertiefungsfach I	Vertiefungsfach II	Vertiefungsfach III	Schlüsselkompetenz
Semester 8	Vertiefungsfach I	Vertiefungsfach II	Vertiefungsfach III	Bachelorarbeit



Vertiefungsfächer

- Auswahl im 6. Semester durch unwiderruflichen schriftlichen Antrag
- Wahl von 3 Vertiefungsfächern aus 18 möglichen Bereichen (z.B. Controlling, Marketing, Öffentliche Finanzen etc.)



Prüfungsanmeldung

- Für die Prüfungen der Pflichtmodule (Semester 1-5) und des **obligatorischen Moduls** (Vertiefungsfach) wird man **automatisch** angemeldet
- Für nicht bestandene Klausuren wird man im darauf folgenden Semester automatisch angemeldet
- Die Vertiefungsfächer sind im 6. Semester durch unwiderruflichen schriftlichen Antrag zu wählen



Prüfungszeitraum

- Die Klausurenphase liegt in den ersten zwei Wochen nach Ende des Vorlesungszeitraums (03.02.14 – 15.02.2014)
- Die Wiederholungsklausuren finden im SS 2014 um Pfingsten statt, die genaue Woche wird noch bekannt gegeben



Täuschung

- Bewertung der Prüfungsleistung mit „nicht ausreichend“ (5,0)
- Nicht zugelassene Hilfsmittel: Spickzettel, Handys etc.



Endgültiges Nichtbestehen

- Eine Prüfungsleistung ist bestanden, wenn sie mind. mit „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde
- Ein Täuschungsversuch führt zu einer mit „nicht ausreichend“ bewerteten Prüfungsleistung (5,0)



Endgültiges Nichtbestehen

- Nicht bestandene Prüfungsleistungen (5,0) können **zweimal** wiederholt werden.
- Die Bachelorprüfung ist endgültig nicht bestanden, wenn die zweite Wiederholung einer Prüfungsleistung nicht bestanden ist
>> Exmatrikulation



Vorklausuren

- Vorklausuren in den Fächern BWL II und VWL I
- Am 07.12.13 findet BWL II und am 14.12.13 VWL I statt
- Die Vorklausuren dauern sowohl bei BWL II als auch bei VWL I 30 Minuten



Vorklausuren

- Gewöhnung an Prüfungsmodalitäten, Teilnahme ist aber freiwillig
- Bonuspunkte für die richtige Klausur



Krankschreibung

- Onlineformular vom Arzt ausfüllen lassen
- **UNVERZÜGLICH** im Studiendekanat einreichen
- 3x Attest des Hausarztes, danach **IMMER** amtsärztliches Attest



Gesamtergebnis

- Jede Note, die während des Bachelor-Studiengangs erbracht wird, geht in die Gesamtnote ein.
- Die Vertiefungsfächer werden **doppelt** gewichtet
- Die Gesamtnote entscheidet über die Zugangsmöglichkeit zum Master-Studium (2,5)



**Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit!**